

- Presseverteiler -

Berlin, den 01. Juni 2015

Einstieg Kurzwelle

Unter der Adresse <http://websdr.ewi.utwente.nl:8901/> öffnet sich die Bedienmaske des SDR der Universität Twente in den Niederlanden. Lassen alles in den Grundeinstellungen und scrolle weiter runter zur Frequenzeingabe.

1. Versuch: kleines D-Schicht-Experiment

Gebe 1.278 kHz als Frequenz ein, drücke Enter und stelle weiter rechts unter "bandwith" AM oder AM-nrw. Tagsüber wirst Du hier nichts hören. Mit Einsetzen der Dunkelheit hingegen das Musikprogramm von France Bleue. Warum? Mittelwellen werden ebenfalls von den F-Schichten reflektiert. Tagsüber dämpft hier jedoch die darunterliegende D-Schicht. Diese baut sich mit Einsetzen der Dunkelheit ab. Vgl. <http://www.fading.de/dxen.php>

2. Versuch: Russischer Totmannsender UWB-76

Willkommen im kalten Krieg. Auf 4625 kHz sendet der legendäre Buzzer. (vgl. http://de.wikipedia.org/wiki/The_Buzzer). Frequenz 4.625 kHz einstellen und bei Bandwith AM wählen. Viel Vergnügen und viel Gänsehaut. Funktioniert abends, vorallem bei Dunkelheit.

3. Versuch: Soldaten in Gefechten dieser Welt.

Frequenz 6.826, aber bei Bandwith USB statt AM wählen. Am späten Abend wird eben auch noch gekämpft. Funkverbindungen eines sogenannten Tornisterfunkgeräts enden mit einer Tonfolge bestehend aus einem tiefen Ton, gefolgt von einem um genau eine Oktave höher liegenden Ton. Was Du dort hören kannst, ist authentisch.

4. Versuch: Piratensender

Volkssport in Holland. Nehme ab 22 Uhr eine dieser Frequenzen in AM: 1620, 1625, 1630, 1640 oder 1645. Manchmal auch ein wenig dazwischen. Hier tummeln sich niederländische und griechische Musikpiraten. Rufe die oft durchgegebene Telefonnummer an, und Du gehst unverzüglich dort auf den Telefonhybrid und darfst Grüße im Radio durchgeben... allerdings fast unter Ausschluss der Öffentlichkeit. Die Einschaltquote dieser Sender ist eher gering.

5. Zeitzeichensender

Nehme (übrigens auch tagsüber) die Frequenz 9998 kHz, und wähle LSB. Mit diesen Tönen werden Funkuhren gesteuert. Prinzip analog zu DCF-77 aus Mainflingen - jedoch das russische Pendant.

Gelegentlich sind auch WWV und WWVH aus Hawaii und Colorado auf 10,000 oder 15.000 kHz zu empfangen. Erkennungsmerkmal: Gesprochene Zeitansagen kurz vor der vollen Minute. Hawaii mit weiblicher Stimme, Colorado mit männlicher.

6. Spione

Frequenzen von Zahlensendern (Spionagefunk) kann/darf ich nicht nennen, diese ändern sich auch ständig. Infos zu Zahlensender u.a.

<http://www.fading.de/zahlensender.php> sowie <http://www.spynumbers.com/>

7. Rundfunksender aus aller Welt

Lasse Dir unter <http://www.addx.de/Hfpdat/plaene.php> die Hörfahrpläne deutsch anzeigen (oder auch Englisch). Dann erfährst Du, welchen Radiosender Du mit dem Web-SDR Empfänger mal probieren könntest. Fingerzeig: Alle Zeitangaben in UTC! Diese internationalen Auslandsdienste bestätigen Empfangsberichte regelmäßig mit einer QSL-Karte.

8. Jammer

Die Konflikte dieser Welt lassen sich auch an Jammern ablesen. Derzeit wird unter anderem das Programm des taiwanesischen Sound of Hope auf 18.080 kHz durch Chinesische Jammer gestört.

Weiter Tipps und technische Basis-Einführungen in die Welt des Rundfunkfernempfangs unter www.fading.de